

Mitteilungsblatt der Gemeinde **Balzheim**

NEUIGKEITEN AUS OBER- UND UNTERBALZHEIM

Freitag, 22. Mai 2026/Nr. 21

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bereit fürs Glasfaserland? Machen Sie Ihre Immobilie fit für die Zukunft – Mit einem Glasfaseranschluss der NetCom BW

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance und sichern Sie sich Ihren zukunftssicheren Anschluss! Unsere Vorvermarktung findet im Zeitraum vom **15. April bis 27. Juli 2026** statt. Damit wir mit dem Ausbau in Unterbalzheim und Oberbalzheim starten können, benötigen wir die Zusage von etwa der Hälfte der Haushalte. Sofern der Ausbau wirtschaftlich darstellbar ist, beginnen wir mit der Umsetzung.

Sie benötigen weitere Informationen?

Wir sind für Sie vor Ort unterwegs: Unsere Mitarbeitenden werden Sie während der Vermarktungsphase vom **20. April bis 27. Juli 2026** besuchen, wodurch Sie die Gelegenheit haben, sich unverbindlich über unser Angebot zum Glasfaserausbau beraten zu lassen. Unsere Mitarbeitenden erkennen Sie am NetCom BW-Finenausweis.

Gerne beraten wir Sie individuell bei unseren Vor-Ort-Beratungsterminen in einem Einzelgespräch und beantworten Ihre offenen Fragen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich:

Wann?

Freitag, den 22. Mai 2026 von 08:30 bis 12 Uhr
Mittwoch, den 10. Juni 2026 15 bis 18:30 Uhr
Freitag, den 26. Juni 2026 von 08:30 bis 12 Uhr
Mittwoch, den 15. Juli 2026 15 bis 18:30 Uhr

Wo?

Sitzungsaal Rathaus, Am Dorfplatz 8; 88481 Balzheim

Schon überzeugt?

Sie können Ihren Glasfaserhausanschluss ab dem 15. April 2026 direkt online buchen. Einfach Verfügbarkeit prüfen, Vertrag wählen und buchen unter: www.netcom-bw.de/verfuegbarkeit



Termine

22.05.2026	Abfuhr Gelber Sack
23.05.2026	Recyclinghof Carl-Otto-Weg 16, 9.00-13.00 Uhr
24.05.2026 25.05.2026	Evang. Kirchengemeinde Jubelconfirmation, Dreifaltigkeits-Kirche OB, 9.30 Uhr
	Sportverein Balzheim e.V Abt. Fußball, Aktive SGM / RSV Wullenstetten, Heimspiel in Dietenheim, 15.00 Uhr
25.05. bis 05.06.2026	Grundschule Balzheim Pfingstferien
26.05.2026	Abfuhr Restmülltonne
27.05.2026	Seniorentreff OB Stiftungshalle, 14.00 Uhr
	Recyclinghof Carl-Otto-Weg 16, 15.00-17.00 Uhr
28.05.2026	Seniorenrunde UB DGH, kl. Saal, 14.30 Uhr
29.05.2026	Abfuhr Bioabfalltonne
Terminvorschau: Rathaus am 05.06.2026 geschlossen (Brückentag)	

Geänderter Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für KW 23
am Montag, 01.06.2026,
um 12.00 Uhr.

NAK  VERLAG

BÜRGERSERVICE - ÖFFNUNGSZEITEN - WICHTIGE RUFNUMMERN**Gemeinde Balzheim, Am Dorfplatz 8**

Telefon 07347/95 78-0
 Telefax 07347/95 78-16
 E-Mail info@gemeinde.balzheim.de Internet
 www.balzheim.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo., Do., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
 Mi. 15.00 - 18.30 Uhr
 sowie nach vorheriger Terminabsprache

Die Telefonzentrale ist in der Regel besetzt:
 zu den Öffnungszeiten und

Mo., Di., Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Die telefonische Erreichbarkeit der einzelnen Mitarbeiter kann abweichen.

Zuständiges Standesamt für Balzheim: Standesamt Dietenheim
 Frau Edington Telefon 07347/9696-1211
 Frau Hofer Telefon 07347/9696-1210
 E-Mail: standesamt@dietenheim.de

Bankverbindungen

Sparkasse Ulm
 BIC SOLADES1ULM IBAN DE27 6305 0000 0002 7001 57
 Donau-Iller Bank eG
 BIC GENODES1EHI IBAN DE97 6309 1010 0061 0430 01

Grundschule Balzheim Telefon 07347/95 85-0
 E-Mail: info@grundschule-balzheim.de

Kindergarten Unterbalzheim Telefon 07347/36 43
 E-Mail: kiga-unterbalzheim@gemeinde.balzheim.de

Kinderkrippe Unterbalzheim Telefon 07347/9 20 01 29
 E-Mail: kinderkruppe@gemeinde.balzheim.de

Kindergarten Oberbalzheim Telefon 07347/22 32
 E-Mail: kiga-oberbalzheim@gemeinde.balzheim.de

Ansprechpartner für die Abfallentsorgung

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll: Telefon 0731/185-3333
 E-Mail: kundenservice@aw-adk.de

Gelber Sack: Fa. Veolia Telefon 0800/0785600
 E-Mail: de-ves-info-ulm@veolia.com

Blaue Tonne: Fa. Knittel, Telefon 07306/9616-0
 E-Mail: info@knittel-entsorgung.de, www.knittel-entsorgung.de

DRV Deutsche Rentenversicherung, Ulm
 www.driv-bw.de Telefon 0731/92041-0
 E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Ehrenamtliche Versichertenberaterin der DRV Bund

(Dietenheim, Regglisweiler, Balzheim)
 Astrid Härle Telefon 0157/57291857
 Termine und Kontaktzeiten:
 Mo. 9.00 - 16.00 Uhr
 E-Mail: astrid.haerle2107@gmail.com

Bitte geben Sie immer Ihr Anliegen & Ihre Telefonnummer an.
**Beratung in der Schwangerschaft, bei Schwangerschafts-
 konflikt und nach Geburt**
 www.schwangerschaftsfragen.de Telefon 0731/968570
 E-Mail: info@schwangerschaftsfragen.de

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Schillerstraße 30, 89077 Ulm
 Kontaktzeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch
 Sabine Böckeler Telefon 0731/185-4501
 E-Mail: sabine.boeckeler@alb-donau-kreis.de

Katholische Sozialstation „Iller-Weihung“

Ambulanter Pflegedienst, Haushaltsreinigung, Organisierte
 Nachbarschaftshilfe, Fahrdienste, Betreuungsgruppen, Tages-
 pflege, Seniorenzentrum
 www.sozialstation-iller-weihung.de Telefon 07306/96000
 E-Mail: info@sozialstation-iller-weihung.de

bruderhausdiakonie

**Beratung und Unterstützung für Menschen mit seelischen Belas-
 tungen / psychischer Erkrankung**
 Unterstützungszentrum Dietenheim Königstraße 65, Dietenheim
 Evelina Krikau Telefon 07347/9588 100
 Mobil: 0175/2632318, evelina.krikau@bruderhausdiakonie.de

NOTDIENSTE

Polizei	110
Rettungs- und Feuerwehrleitstelle Notruf	112
Medizinischer Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst Ba-Wü	01801 116 116
	(0,039 Euro/Minute)

Ärztliche Hilfe (allgemein, -kinder-, augen- und HNO-ärztlicher
 Bereitschaftsdienst) erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnum-
 mer 116117, online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de
 oder unter www.docdirekt.de. Unter www.docdirekt.de erhalten
 Sie online kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschät-
 zung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde
 empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung ver-
 mittelt werden.

Bereitschaftspraxis Biberach

Allgemeine Bereitschaftspraxis Biberach
 Sana MVZ Stadt Biberach GmbH
 Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach
 Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 - 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Ulm

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin
 Erythstraße 24, 89075 Ulm
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 19 - 22 Uhr
 Sa., So. und Feiertage 9 - 21 Uhr

**Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit
 dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leis-
 tet. Bei Notfällen, (z.B. Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen
 oder Vergiftungen) alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst
 unter der Notrufnummer 112.**

APOTHEKEN

Notdienste

22.05.2026	Eichen-Apotheke Staig, Kirchstr. 7, 89195 Staig, Tel.: 07346 / 96600
23.05.2026	Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 14, 89257 Illertissen, Tel.: 07303 / 3683
24.05.2026	7-Schwaben-Apotheke Laupheim, Mittelstr. 16, 88471 Laupheim, Tel.: 07392 / 168070
25.05.2026	Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstr. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392 / 18085
26.05.2026	St. Ulrich-Apotheke, Reichenbacher Str. 3, 89264 Weißenhorn, Tel.: 07309 / 5200
27.05.2026	Apotheke auf der Wies, Auf der Wies 3, 87727 Babenhausen, Tel.: 08333 / 2220
28.05.2026	Rats-Apotheke Schwendi, Hauptstr. 26, 88477 Schwendi, Tel.: 07353 / 98470
29.05.2026	Brunnen-Apotheke, Memminger Str. 19, 89287 Bellenberg, Tel.: 07306 / 96100

Einkaufen am Dorfplatz

Brothütte – Bäckerei und Cafe

Montag bis Freitag	7.00 Uhr – 14.00 Uhr
Samstag	7.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch:

Braterei Mössle	10.30 Uhr - 18.00 Uhr
Sparkasse Ulm	14.00 Uhr – 15.30 Uhr

Donnerstag:

Bauernhofmetzgerei Junginger	13.45 Uhr - 16.45 Uhr
------------------------------	-----------------------

Auf der Homepage www.braterei-moessle.de wird jeweils mittwochs ab 10.00 Uhr veröffentlicht, wenn der Verkaufswagen Braterei Mössle nicht auf den Dorfplatz kommt.

Öffnungszeiten Postfiliale Balzheim

Mo., Mi., Fr.	14.00 bis 17:00 Uhr
Di., Do., Sa.	9.00 bis 12:00 Uhr

Anschrift der Postfiliale in Balzheim:
Sternstraße 6, 88481 Balzheim



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aktuelle Stellenanzeigen der Gemeinde Balzheim



Gemeinde Balzheim
Alb-Donau-Kreis

Wir suchen DICH!

Der Kindergarten Unterbalzheim sucht Verstärkung! Wir sind eine Kita, bestehend aus zwei Kindergarten- und zwei Krippengruppen. Wir arbeiten gruppenübergreifend und situationsorientiert. Unsere Kita ist ein Ort zum Lernen, Spielen und Erforschen. Unser parkähnlicher, naturnaher Garten bietet ein zusätzliches Lern- und Erfahrungsfeld.

Wir haben im Bereich **Kindergarten** aktuell zwei Stellen zu besetzen und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- als **Gruppenleitung**
eine(n) Erzieher/in (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit (mindestens 80 Prozent) sowie
- als weitere(n) **pädagogische Mitarbeiter(in)**
eine(n) Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit

Du passt zu uns, wenn du:

- ✓ Freude an der Arbeit mit Kindern hast,
- ✓ einen liebevollen und respektvollen Umgang mit Kindern und Eltern für selbstverständlich hältst,
- ✓ gerne kreativ, selbstständig und strukturiert arbeitest,
- ✓ zuverlässig und verantwortungsbewusst bist.

Wir bieten dir:

- ✓ ein engagiertes, junges Team mit viel Freude an der Arbeit,
- ✓ das Einbringen eigener Ideen,
- ✓ einen unbefristeten Arbeitsvertrag,
- ✓ Bezahlung gemäß TVöD-SuE,
- ✓ ermäßigten Zugang zu vielen Sport- und Wellnessangeboten über EGYM Wellpass,
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten und gemeinsame Fortbildungstage.

Für weitere Auskünfte melde dich gerne bei der Gesamtleitung Frau Da Silva Inverno (Tel. 07347/3643) oder Bürgermeister Hartleitner (Tel. 07347/9578-10).

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann schicke deine Bewerbung an die Gemeinde Balzheim, Am Dorfplatz 8, 88481 Balzheim oder per E-Mail an info@gemeinde.balzheim.de.

Wir freuen uns auf DICH!



Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven
Gemeinden und Städten.



Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Balzheim
Am Dorfplatz 8 · 88481 Balzheim
T 07347 / 9578-0 · F 07347 / 9578-16
info@gemeinde.balzheim.de

Verantwortlich:
Bürgermeister Maximilian Hartleitner
o. V. i. A. (Amtlicher Teil)
Verantwortlich für die Kirchen- und
Vereinsnachrichten sind die jeweiligen
Pfarrämter und Vereine und für alle
sonstigen Mitteilungen die jeweiligen
Verfasser.

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Olgastraße 121 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak-verlag@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Katharina Buck
Anzeigenschluss Mo. 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Mo. 12.00 Uhr

Druck:
Esser printSolutions GmbH
Westliche Gewerbestraße 6
75015 Bretten

Gemeinde Balzheim
Alb-Donau-Kreis



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Balzheim, eine lebenswerte Gemeinde mit ca. 2.100 Einwohnern, gelegen im Illertal zwischen Ulm und Memmingen, sucht zum **01.09.2026** eine(n)

Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Bürgerbüro und das Personalwesen

mit einem Stellenumfang von **mindestens** 75 Prozent in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis.

Das vielfältige Tätigkeitsgebiet umfasst u.a.:

- Zentrale Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger im Rathaus
- Sämtliche Aufgaben des Melde- und Passwesens
- Pflege des Gewereregisters inkl. Gewebeanmeldungen, -abmeldungen und -ummeldungen
- Personalsachbearbeitung für die Beschäftigten der Gemeinde Balzheim mit allen Geschäftsbereichen in Zusammenarbeit mit der externen Abrechnungsstelle
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Vorzimmer des Bürgermeisters

Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben vorbehalten.

Wir erwarten:

- einen erfolgreichen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte(r) oder eine vergleichbare Ausbildung
- von Vorteil sind Kenntnisse und berufliche Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung
- gute EDV-Anwenderkenntnisse (z.B. Word, Excel, Outlook)
- Freude am Umgang mit Menschen sowie ein ausgeprägtes Serviceverständnis
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbständigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Aus- und Fortbildungen

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit teilweise flexibler Gleitzeitregelung
- Vergütung je nach Qualifikation bzw. endgültigem Aufgabenzuschnitt bis zur Entgeltgruppe 8 TVöD mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- den EGYM Wellpass als Benefit zur Gesundheitsförderung
- Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **31.05.2026** an die Gemeinde Balzheim, Bürgermeister Hartleitner, Am Dorfplatz 8, 88481 Balzheim, bevorzugt per E-Mail.

Auskünfte erteilt Ihnen
Bürgermeister Hartleitner, Tel. 07347/95 78-10, personal@gemeinde.balzheim.de.
Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter: www.balzheim.de.

Zahlungserinnerung: Fälligkeit Wasser- und Abwassergebühren 2026

Am **31.05.2026** wird die Nachzahlung für das Jahr 2025 sowie der 1. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2026 zur Zahlung fällig. Die genaue Höhe des fälligen Betrags entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Bescheid.

Zahlungsmodalitäten

• Lastschriftverfahren

Liegt der Gemeinde eine Einzugsermächtigung vor, wird der fällige Betrag automatisch durch die Gemeindekasse eingezogen.

• Überweisung

Falls keine Einzugsermächtigung vorliegt, überweisen Sie den Betrag bitte unter **Angabe Ihres Kassenzzeichens** auf eines der folgenden Konten:

Sparkasse Ulm: DE2763050000002700157
Raiffeisenbank Donau-Iller eG DE97630910100061043001

Wichtiger Hinweis: Säumniszuschläge und Mahngebühren

Bitte beachten Sie, dass bei verspäteter Zahlung gesetzliche Säumniszuschläge anfallen. Falls ein Mahnverfahren eingeleitet werden muss, entstehen zusätzlich Mahngebühren.

Wir danken Ihnen für die fristgerechte Zahlung.
Die Gemeindekasse

Wasserzählerstands-Meldung bei Hausverkauf oder Übereignung

Bei einem Hausverkauf oder einer Übereignung ist es unbedingt erforderlich, der Gemeindeverwaltung den Wasserzählerstand sowie den neuen Eigentümer zu melden, damit eine korrekte Abrechnung und Umschreibung erfolgen kann. Satzungsgemäß ist der Grundstückseigentümer für die Begleichung der Gebühren

verantwortlich. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage unter: **Rathaus & Service Formulare Kundenwechsel Wasser/Abwasser**.

Einzug in Neubauten

Beim Einzug in einen Neubau ist wegen des Einbaus des Wasserzählers eine Mitteilung an die Gemeinde erforderlich.

Bitte wenden Sie sich hierzu telefonisch an die Gemeindekasse unter **07347-957821** oder per E-Mail an fuergut@gemeinde.balzheim.de.

Beprobung Badesees

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 11.05.2026 wurde der Badesees Balzheim zum ersten Mal in der Badesaison 2026 beprobt.

Die mikrobiologischen Untersuchungen ergaben **keine Beanstandungen**.

Badesees Balzheim

Durch die anhaltenden hochsommerlichen Temperaturen hat auch der Betrieb am Badesees zugenommen. Leider gibt es immer wieder Besucher, die sich nicht an die Benutzerregeln halten.

Gemäß ihrem Hausrecht hat die Gemeinde Balzheim für die Benutzung des Freibadeplatzes und der Wasserfläche des Badesees folgende Regeln aufgestellt:

1. Von der Benutzung des Badeplatzes ausgeschlossen sind Personen, die
 - a) unter dem Einfluss berauschender Mittel stehen
 - b) an übertragbaren Krankheiten oder offenen Wunden leiden.
2. Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr ist der Besuch des Badeplatzes nur in Begleitung und unter Aufsicht von erwachsenen Personen gestattet.
3. Die Badegäste haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Ruhe, Ordnung und Hygiene zuwiderläuft. Personen, die hiergegen verstoßen, können vorübergehend oder dauernd von der Benutzung des Badeplatzes ausgeschlossen werden.
4. Jeder Badegast hat sich so zu verhalten, dass kein anderer durch ihn gefährdet, geschädigt oder belästigt wird. Insbesondere darf niemand:
 - a. laute Musik abspielen, wenn es dadurch zu Belästigungen der übrigen Badegäste kommt
 - b. durch Ballspiele o.ä. andere belästigen
 - c. die Notdurft auf dem Gelände verrichten
 - d. Tiere mitbringen (Hunde, Pferde usw.)
 - e. Abfälle außerhalb der dafür vorgesehenen Behältnisse wegwerfen
 - f. Unerlaubt Foto- oder Videoaufnahmen herstellen
5. Das Grillen ist untersagt.
6. Das Mitbringen von Waffen ist untersagt.
7. Unbekleidete Personen sind nicht gestattet, ausgenommen Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr
8. Die allgemein gültigen Baderegeln sind einzuhalten.

Die Badegäste haften für alle Schäden, die sie bei Benutzung des Freibadeplatzes der Gemeinde oder einem Dritten zufügen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Badegäste benutzen den Badeplatz auf eigene Gefahr. Für die Zerstörung, Beschädigung oder für das Abhandenkommen mitgebrachter Sachen und Wertgegenstände wird nicht gehaftet. Die Gemeinde Balzheim kann zur Durchsetzung ihres Hausrechts und der oben genannten Regeln Anordnungen für den Einzelfall erlassen. Weisungsbefugt sind der Bürgermeister oder Gemeindefacharbeiter.

BEKANNTMACHUNG**Truppenübung der Bundeswehr**

Die Bundeswehr hat für den Zeitraum vom **24.05.2026 bis 27.05.2026** eine militärische Übung (Manöver) angemeldet, von der auch das Gebiet der **Gemeinde Balzheim** betroffen ist.

- **Übungsart:** Durchschlageübung
- **Übungsraum:** siehe Karte, u.a. Dietenheim, Burgrieden, Berkheim, Erlenmoos
- **Beteiligte Truppen:** Radfahrzeuge, Soldaten zu Fuß
- **Besonderheiten:** Die Übung findet auch nachts statt.

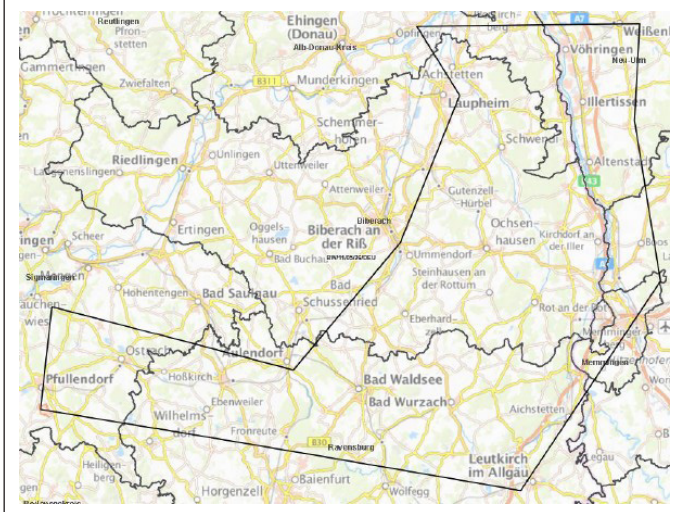
Hinweise an die Bevölkerung:

Die Bevölkerung wird gebeten, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten.

Schadensregelung:

Etwasige Manöver-/Übungsschäden sind innerhalb eines Monats nach Beendigung der Übung schriftlich bei der Gemeinde oder direkt bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Schadensregulierungsstelle) zu melden.

Gemeindeverwaltung Balzheim

**Gemeinderat****Aus dem Gemeinderat**

Sitzung vom 13.04.2026

I.**FRAGEN DER EINWOHNER**

1. Ein Bürger bedankt sich für die neuen Geschwindigkeitstafeln.
2. Laut Informationsschreiben der Netze BW müssen 50 % der Bürgerschaft einen Vertrag abschließen, damit in Balzheim Glasfaser verlegt wird. Zum Glasfaserausbau werden verschiedene Fragen aus der Bürgerschaft gestellt:
 - a. Bisher sei unklar, ob Ober- und Unterbalzheim getrennt oder gemeinsam bewertet werden. BM Hartleitner vermutet eine gesamte Betrachtung der Gemeinde, verweist aber auf die Informationsveranstaltung am 27.04.2026.
 - b. Es wird sich erkundigt, ob, wenn keine 50% und damit kein Glasfaserausbau erreicht wird, dann die Gemeinde einen Zuschuss zum privaten Ausbau gewähren wird. Es wird ergänzt, dass der Glasfaserausbau sehr wichtig für die Gewerbetreibenden am Ort sei und damit auch für die Gemeinde. BM Hartleitner kann dazu noch keine Aussage

treffen.

- c. Zunächst unklar ist auch, warum ein Wechsel zum eigenwirtschaftlichen Ausbau des Netzbetreibers erfolgte. BM Hartleitner erklärt, dass durch rechtliche Umstände ein erneutes Markterkundungsverfahren erforderlich wurde und in diesem Zuge die NetCom BW überraschen ihr Interesse für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau angemeldet hat.
- d. Außerdem kommt die Frage auf, ob bereits ausgebaute Bereiche in die Bewertung der 50% mit einfließen. BM Hartleitner verneint dies, da die bereits ausgebauten Bereiche (Blackbonenet, Wagnerstraße, Weiße Flecken) jeweils eigene abgeschlossene Projekte mit öffentlicher Förderung waren.
- e. Ein Bürger erkundigt sich über den Zusammenhang des Glasfaserausbau mit dem geplanten Netzausbau im Stromnetz, wobei die Stromleitungen von den Oberleitungen in die Straßen verlegt werden sollen. Herr Müller (Netze BW, Gastredner zu TOP 2) erklärt, dass hierbei natürlich möglichst versucht wird, beide Arbeiten miteinander zu verbinden.

II.**JAHRESBERICHT DER NETZE BW FÜR DIE GEMEINDE BALZHEIM („NETZDIALOG“)**

Als Stromnetzbetreiber ist die Netze BW mit der Gemeinde Balzheim sehr stark verbunden. Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Netze BW und den Kommunen ist vor dem Hintergrund der Energiewende und der Gewährleistung einer sicheren, zukunftsfähigen Infrastruktur im Interesse beider Seiten. Deshalb ist es das Ziel, regelmäßig einmal im Jahr Vertreter der Netze BW zu einem Austausch in den Gemeinderat einzuladen. In der Sitzung berichtet Jürgen Müller, Regionalmanager Verteilnetz der Netze BW, über die aktuelle Situation im Stromnetz von Balzheim und die Herausforderungen der Zukunft. Neben den betrieblichen Themen wie Versorgungssicherheit werden die getätigten und geplanten Investitionen im Stromnetz in und um Balzheim vorgestellt. Ebenso wird die Entwicklung der erneuerbaren Energien vor Ort und die Entwicklung bzw. die Auswirkung der Energiewende und Elektromobilität auf die Stromnetze erläutert.

Herr Müller der Netze BW stellt die Präsentation zum NETZDialog vor. In den Jahren zwischen 2022 und 2026 (nach Planung) wurden seitens der Netze BW in Balzheim ca. 1.063.000 Euro in das Stromnetz investiert, mit jährlich steigender Tendenz. Dies umfasst Erneuerungsmaßnahmen, Netzverstärkungsmaßnahmen, Freileitungsverkabelung sowie Neubau/Erschließung.

Aktuell laufende bzw. in naher Zukunft anstehende Maßnahmen sind vor allem:

- Jänergasse (Netzverstärkung, Mitverlegung, ca. 55.000 €),
- Hinterm Ließ (Ortsnetzverstärkung, Trafostation, ca. 200.000 €),
- Bergstraße (Ortsnetzverstärkung, Freileitungsverkabelung, ca. 150.000 €),
- Memminger Straße/Zu den Gärten (Ortsnetzverstärkung, Trafostation, ca. 150.000 €),
- Breitband Mitverlegung ab 2028 (Ortsnetzverstärkung im Ortsteil Unterbalzheim, ca. 1.140.000 €),
- Breitband Mitverlegung ab 2028 (Ortsnetzverstärkung im Ortsteil Oberbalzheim, ca. 450.000 €),
- Freileitungsverkabelung (Idee, ca. 1,2 Mio €).

Ab 2027/2028 sind Netzbaumaßnahmen in Höhe von 2,79 Mio. Euro geplant. Im Namen der Netze BW bittet Herr Müller bei Einschränkungen des Verkehrs die Anwohner um Verständnis. Ziel sei ein stabiles Stromnetz in Zeiten der Energiewende.

GR Federhen informiert Herrn Müller über geplante Photovoltaikanlagen auf Liegenschaften der Gemeinde und möchte erfahren, ob die Gemeinde hier mit Hindernissen in der Umsetzung rechnen muss. Herr Müller erklärt, dass er persönlich nicht in den Prozess involviert ist, die Netze BW es jedoch besser in bereits bestehende Pläne integrieren kann, je früher es bekannt gegeben wird. GR Federhen bedankt sich bei Herrn Müller und der Netze BW für die gute Zusammenarbeit, auch in Krisenzeiten. BM Hartleitner schließt sich dem Dank an.

III.

NEUKALKULATION UND NEUFESTSETZUNG DER FRIEDHOFSGEBÜHREN SOWIE ERLASS EINER NEUEN FRIEDHOFSSATZUNG

Am 18.03.2024 beschloss der Gemeinderat die Umgestaltung des Friedhofs in Unterbalzheim. Neben dem Einbau von Urnennischen in der Westmauer wurde zusätzlich ein Urnengemeinschaftsgrab auf dem Friedhof in Unterbalzheim eingerichtet. Mit dem Angebot neuer Bestattungsformen wurden die Friedhofsgebühren insgesamt neu kalkuliert. Auch mit dem Hintergrund, dass die Friedhofsatzung vom 10.01.1983, zuletzt geändert am 22.10.2001 und 14.12.2009 bereits in die Jahre gekommen ist. Die letzte Gebührenkalkulation liegt somit Jahre zurück. Die letzte Anpassung der Gebühren erfolgte mit der Änderung 2001. Weiter wurde eine Neukalkulation im Rahmen der letzten überörtlichen Prüfung durch das Landratsamt Anfang 2022 angeregt. Der Auftrag für die Neukalkulation wurde an die Fa. Heyder + Partner Gesellschaft für Kommunalberatung mbH vergeben. Inzwischen liegt die Kalkulation vor.

Die Kalkulation berücksichtigt insbesondere:

- die aktuellen Betriebs- und Unterhaltungskosten des Friedhofs
- Abschreibungen und kalkulatorische Kosten
- die verschiedenen Grabarten einschließlich neuer Bestattungsformen

Parallel dazu wurde die Friedhofsatzung vollständig überarbeitet. Die neue Satzung orientiert sich am aktuellen Satzungsmuster des Gemeindetags Baden-Württemberg und berücksichtigt u.a.:

- aktuelle gesetzliche Vorgaben
 - neue Grabarten (z. B. Urnennischen, Urnengemeinschaftsgrab)
- Die hohen Gebührensteigerungen sind auf die lange Zeit seit der letzten Anpassung sowie auf gestiegene Kosten zurückzuführen.

Kostendeckung und gebührenrechtliche Bewertung

Rechtsgrundlage für die Erhebung von Benutzungsgebühren ist § 14 des Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg. Danach sollen die Gebühren die Kosten der öffentlichen Einrichtung decken (Kostendeckungsgrundsatz). Es handelt sich hierbei jedoch um eine Soll-Vorschrift, sodass eine vollständige Kostendeckung rechtlich nicht zwingend vorgeschrieben ist. Der Friedhof stellt eine öffentliche Einrichtung mit besonderer sozialer, kultureller und gesellschaftlicher Bedeutung dar. Vor diesem Hintergrund ist es zulässig, von einer vollständigen Kostendeckung abzuweichen. Die Verwaltung schlägt vor, einen Kostendeckungsgrad von ca. 70–80 % festzulegen.

Die damit verbundene Unterdeckung könnte insbesondere aus folgenden Gründen in Kauf genommen werden:

- Sicherstellung sozialverträglicher Bestattungsgebühren
- Berücksichtigung der öffentlichen Funktion des Friedhofs als Teil der Daseinsvorsorge
- Vermeidung übermäßiger finanzieller Belastungen für die Einwohner

Die Entscheidung hierüber obliegt dem Gemeinderat. Die sich ergebende Unterdeckung wäre aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu finanzieren. Kämmerer Fink stellt die Neukalkulation der Fried-

hofsgebühren und die neue Friedhofsatzung vor. GR Federhen bedankt sich bei Kämmerer Fink für die transparente Kostendarstellung. GR Federhen ergänzt, dass die Gemeinde zur Unterhaltung der Friedhöfe verpflichtet ist, hier auch der kalkulatorische Zins eine gesetzliche Pflicht darstellt und auch weiteren Pflichten zur Vorsorge (z.B. Kindergarten) nachgekommen wird. Allerdings halte er einen kalkulatorischen Zins in Höhe von 4% für zu hoch und legt dies anhand einer Beispielrechnung dar. GR Federhen spricht sich stattdessen für eine stufenweise Erhöhung aus und betont, dass die geplante Kostendeckung eine zu starke Erhöhung für die Bürger sei. Er habe festgestellt, dass die Gebühren, je nach Nutzungsform, in einem Intervall von 200-500 % gestiegen seien. Ihm gehe es dabei nicht nur um die Anpassung von Gebühren, sondern um die gerechte Förderung aller sozialen Bereiche.

GR Colsmann erkundigt sich bei Kämmerer Fink, wie eine alternative Gebührenerhöhung aussehen könnte: Ob eine niedrigere Kostendeckung möglich sei oder die jährliche Anpassung durch neue Kalkulationen. Kämmerer Fink erklärt, dass eine niedrigere Kostendeckung durch Gebühren eine höhere Belastung des Haushalts bedeute. Eine Neukalkulation der Gebühren hingegen sei sowieso alle 5 Jahre gesetzlich verpflichtend. GR Maul spricht sich für die vorgeschlagene Gebührenerhöhung aus, da die Gemeinde hierbei noch unter der gesetzlich zulässigen Kostendeckung durch Gebühren liegt. GR H. Gerster hinterfragt, ob Kindergartengebühren auch einen kalkulatorischen Zins enthalten. Kämmerer Fink verneint dies und weist auf die unterschiedlichen Rechtsgrundlagen zur Gebührenkalkulation hin. GR H. Gerster ist der Meinung, dass Gebühren des sozialen Bereichs, z.B. Kindergarten und Friedhof, fair festgesetzt werden sollten. Kämmerer Fink erklärt, dass die Kalkulation der genannten Gebühren nicht vergleichbar sei.

GR J. Gerster hält die Erhöhung der Gebühren nach über 40 Jahren für gerechtfertigt und weist auf die vertretbaren Preise im Vergleich zu umliegenden Friedhöfen hin. Als Beispiel führt er an, dass Gräber früher im Verhältnis wahrscheinlich sogar teurer gewesen seien, da mehr Erdgräber und große Grabsteine in Anspruch genommen wurden als heute. Eine stufenweise Erhöhung belaste indirekt alle Steuerzahler durch den Haushalt anstelle der Personen, welche Gräber beanspruchen.

Kämmerer Fink empfiehlt eine neue Kalkulation in 5 Jahren.

GR J. Gerster stellt fest, dass die Gemeinde nicht bei z.B. Gräbern höhere Ausgaben im Haushalt einplanen könne und gleichzeitig gegen eine Erhöhung der Gebühren stimmt. Insgesamt fehlen der Gemeinde z.B. durch Gewerbesteuern Einnahmen, zusätzlich wurden die Kreisumlagen erhöht, was bedeute, dass die Gemeinde nicht mehr so liquide sei wie früher. Auf Nachfrage von GR Walcher wurde erläutert, dass bei Wahlgräbern keine Preisunterschiede zwischen einfacher oder doppelter Belegung bestehen. Tiefgräber sind in der Gemeinde nicht vorhanden. Es gilt ein einheitlicher Gebührensatz bei Wahlgräbern.

Der Gemeinderat beschließt die Neufestsetzung der Friedhofsgebühren entsprechend des Vorschlags (Anlage Gebührenverzeichnis) der Verwaltung basierend auf der Kalkulation der Fa. Heyder und Partner. Die Gemeinde beschließt den Erlass der in der Anlage beigefügten neuen Friedhofsatzung und Bestattungsgebührensatzung mit Anlage (Gebührenverzeichnis) zum 01.05.2026. Die Friedhofsatzung vom 10.01.1983 in der Fassung der Änderungen vom 22.10.2001 und 14.12.2009 tritt gleichzeitig außer Kraft

**10 Gemeinderatsmitglieder stimmen dafür
GR Federhen stimmt dagegen**



IV.

BEKANNTGABEN; ANFRAGEN; ANREGUNGEN

a) Bekanntgabe Haushaltserlass

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2026 bestätigt und die Verpflichtungsermächtigungen sowie vorgesehenen Kreditaufnahmen genehmigt. Der Haushaltserlass wird verlesen und im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

b) Glasfaserausbau durch die NetCom BW

Nach dem jüngsten Markterkundungsverfahren zum Ausbau der sog. Grauen Flecken in der Gemeinde Balzheim hat sich die NetCom BW zu einem eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau bereit erklärt. Neben der Gemeinde Balzheim betrifft dies 15 weitere Kommunen im Alb-Donau-Kreis. Als Baubeginn ist nach den Planungen der NetCom BW das Jahr 2028 vorgesehen. In Kürze soll die Umsetzung mit der Vermarktungsphase starten. In dieser Phase sollen die Bürgerinnen und Bürger von Balzheim bzw. die Hauseigentümer über die Möglichkeiten und Bedingungen des Glasfaserausbaus informiert werden. Nur wenn etwa die Hälfte der Haushalte sich zu einem Glasfaserausbau durch die NetCom BW bereit erklärt, ist der Ausbau wirtschaftlich darstellbar. Die Bewohner der betroffenen Ausbaugebiete werden in Kürze von der NetCom BW angeschrieben (Informationsschreiben s. Anlage). Eine große öffentliche Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger von Balzheim ist am Montag, den 27.04.2026 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus geplant. Zusätzlich bietet die NetCom BW im Zeitraum von Mai bis Juli 2026 an fünf Einzelterminen (jeweils mittwochs und freitags) zu den Öffnungszeiten des Rathauses Einzel-Beratungstermine an. Diese werden im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

c) Sonstiges

- BM Hartleitner stellt im Kenntnisvergabeverfahren das Baugebiet für den Carl-Otto-Weg 14 vor. Geplant ist ein Musterhaus.
- GR Federhen erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der geplanten Photovoltaikanlagen. Kämmerer Fink erklärt, dass die Unterlagen noch zur Prüfung beim Statiker sind.
- GR Colsmann gibt die Anfrage eines Bürgers nach einer „Flurputzete“ weiter. BM Hartleitner erkennt dies an und schlägt es für März 2027 vor, da es jetzt aufgrund der Vegetation nicht mehr möglich sei. Er schlägt vor, Schule, Kindergärten und Vereine mit einzubinden.

SCHULE/KINDERGARTEN

Weiterführende Schulen

Gymnasium Ochsenhausen
Abiturienten Jahrgang 2025 und 2023

Die ehemaligen Schüler können ihre Abiturarbeiten am Gymnasium Ochsenhausen vom 6. - 18. Juli einsehen bzw. abholen. Die „Ehemaligen“ werden gebeten, individuelle Termine mit dem Sekretariat (Telefon 07352-921531) zu vereinbaren.

Lesen, mitreden, mitmachen.
Mit Ihrem Mitteilungsblatt
am Gemeindeleben teilnehmen.



Volkshochschule Balzheim

Aktuelles Kursprogramm

vhs Volkshochschule im Alb-Donau-Kreis e.V.

Gemeinde Balzheim
Rathaus
info@gemeinde.balzheim.de
Tel.: 07347 957812

Geschäftsstelle
Alb-Donau-Kreis
Tel.: 0731 1851242
www.vhs-g.de

Mit der Anmeldung stimmen Sie den AGBs sowie den Datenschutzbestimmungen der vhs zu.

Eine Anmeldung ist ganz einfach über www.vhs-g.de möglich.
Folgt uns gerne auf Instagram: @vhs_g_albdonaukreis

26SBA024 Line Dance

Jürgen Schimmel

Vereinshaus, am Sportplatz, 88481 Balzheim

5 Termine ab Do, 11.06.26, 19:00 - 20:00 Uhr

45 €

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sport- oder Tanzschuhe und ein Getränk

26SBA001 Arbeiten mit der Kettensäge

Stefan Gans, Forstwirtschaftsmeister

Jeder Teilnehmer erhält nach Abschluss des Lehrgangs eine Urkunde. Bescheinigung Sachkundenachweis Modul A.

Mühlstraße 5, 88481 Oberbalzheim

2 Termine:

Fr, 17.07.26, 15:00 - 18:00 Uhr, Alte Schule Oberbalzheim, kleiner Seminarraum

Sa, 18.07.26, 08:00 - 14:00 Uhr, Schlossweihergarten Oberbalzheim

- Treffpunkt

175 €

Bitte mitbringen: Persönliche Schutzausrüstung:

- Schnittschutzhose
- Schnittschutzschuhe
- Motorsägenhelm mit Gesichts- und Gehörschutz
- Arbeitshandschuhe
- eigene Motorsäge, sofern möglich



Zweckverband

„Musikschule Iller-Weihung“

Veranstaltungshinweise:

Musikschule kompakt - Wochenende

Ensemble- und Preisträgerkonzert mit Verleihung des Musikschulpreises

Freitag, 19. Juni 2026, 19.00 Uhr in Staig, Weihungstalschule

Infotag der Musikschule Iller-Weihung

mit Aufführungen der Musikwerkstatt, Instrumentenvorstellung und Beratung am Samstag, 20. Juni 2026

von 10.30-12.30 Uhr in , Balzheim, Grundschule

und von 14.30 -16.30 Uhr in Oberkirchberg, Geschäftsgebäude der Musikschule

- Der Eintritt zu sämtlichen Veranstaltungen ist frei -

Alle weiteren Veranstaltungen sowie die Ferientermine für das Schuljahr 2025/2026 sind auf der Homepage der Musikschule www.musikschule-iller-weihung.de unter dem Punkt „Aktuelles“ abrufbar.

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/2027

Für den Bereich der **Grundstufe** (Musikwerkstatt), sowie für das **Vokal- und Instrumentalfächerangebot** der Musikschule sind ab sofort Neuanmeldungen mit Beginn zum neuen Schuljahr September 2026 möglich.

Nähere Informationen zu unseren Angeboten sind auf unserer Homepage www.musikschule-iller-weihung.de oder auch unter der unten angegebenen Rufnummer zu erhalten. Anmeldungen sind sowohl **Online** über unsere Homepage als auch mit Hilfe unseres **Anmeldeformulars** möglich. Die Anmeldeformulare sowie die Gebührenordnungen liegen in den örtlichen Rathäusern und in der Geschäftsstelle der Musikschule aus oder können von unserer Homepage heruntergeladen werden. Empfohlen wird außerdem der Download der **Musikschul-App**, über die wichtige Informationen und Mitteilungen der Musikschule zugänglich sind.

Vokal- und Instrumentalfächerangebot

Stimmbildung/Gesang, Klavier, Kirchenorgel, Akkordeon, Veeh-Harfe, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Posaune, Tenorhorn, Bariton, Tuba, Violine, Bratsche, Violoncello und Schlagzeug/Schlagwerk. Die Einteilung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Musikwerkstatt – Kursausschreibung Schuljahr 2026/2027

Die **Früherziehungsangebote** innerhalb unserer Musikwerkstatt sind je nach Alter der Kursteilnehmer mit namentlichen Zuordnungen versehen. Unsere derzeitige Planung sieht folgendes Kursangebot vor (Änderungen vorbehalten):

Klangstifte - Eltern-Kind-Kurs, Gemeinsam musizieren...für Kinder von 1 ½ - 3 Jahren (*wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen*)
Oberkirchberg (Musikschule), **Dienstag, 15.45 Uhr**,
 Kursleitung: Martina Egle
Oberkirchberg (Musikschule), **Donnerstag, 15.30 Uhr**,
 Kursleitung: Martina Egle
Dietenheim (Vereinsheim), **Mittwoch, 17.15 Uhr**,
 Kursleitung: Heike Köhler

Klangmaler - Eltern-Kind-Kurs, Gemeinsam musizieren...für Kinder von 3 - 4 ½ Jahren (*wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen*)
Oberkirchberg (Musikschule), **Dienstag, 16.35 Uhr**,
 Kursleitung: Martina Egle
Oberkirchberg (Musikschule), **Donnerstag, 16.20 Uhr**,
 Kursleitung: Martina Egle
Dietenheim (Vereinsheim), **Mittwoch, 16.30 Uhr**,
 Kursleitung: Heike Köhler

Klangmeister - Musikalische Früherziehung...für Kinder ab 2 Jahre vor Einschulung (*wöchentlich 60-minütig/Ferien ausgenommen*)
Dietenheim (Vereinsheim), **Montag, 14.00 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler
Oberkirchberg (Kindergarten), **Dienstag, 13.00 Uhr**,
 Kursleitung: Heike Köhler
Staig (Mittelpunkt), **Dienstag, 14.20 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler
Unterkirchberg (Rathaus), **Dienstag, 16.40 Uhr**,
 Kursleitung: Heike Köhler
Schnürpflingen (Mehrzweckgebäude), **Mittwoch, 15.00 Uhr**,
 Kursleitung: Heike Köhler

Die **Mindestteilnehmerzahl** für das Zustandekommen eines Kurses beträgt **7 Kinder**.

Bei den Eltern-Kind-Kursen kann ein Einstieg auch während des Schuljahres erfolgen. Die Anmeldung zu den Klangmeisterkursen ist nur zu Beginn eines Schuljahres, d.h. für den September 2026 möglich. Die **Berücksichtigung der freien Plätze richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldeeingänge**.

Zweckverband

»Musikschule Iller-Weihung«
 Schloßstraße 4
 89171 Illerkirchberg
 Tel. 07346-923030, Fax 07346-9230329

Geschäftszeiten:

Mo - Fr.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Verbandsvorsitzender:

BM Maximilian Hartleitner

Musikschulleiter:

Michael Eberhardt M.A.

Stellvertretung: Beate Frey

Büroleitung: Heike Maunz

E-mail: musikschule@iller-weihung.de

www.musikschule-iller-weihung.de



FB-IG-QR

Quelle: Zweckverband »Musikschule Iller-Weihung«

Die diesjährigen **Pfingstferien** dauern vom **26.05.2026** und bis zum **05.06.2026**. Der Unterricht beginnt wieder am **Montag, den 08.06.2026**. Die Geschäftsstelle der Musikschule Iller-Weihung ist während der Pfingstferien nicht besetzt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische Kirchengemeinde
Balzheim

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

Wochenspruch: "Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth."
 Sach. 4,6 b

9.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Michaelskirche in Wain (Pfarrer Bernick)

10.15 Uhr Predigtgottesdienst in der Dreifaltigkeits-Kirche in Oberbalzheim (Pfarrer Bernick)

Pfingstmontag, 25. Mai 2026

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation in der Dreifaltigkeits-Kirche in Oberbalzheim (Pfarrer i. R. Eyrich)

Danke

Ein herzliches Dankeschön und „Vergelt's GOTT!“ sagen wir für folgende Spenden: Für allgemeine Aufgaben in der Kirchengemeinde: 50 €
 Für die Dreifaltigkeitskirche: 50 €
 Das Opfer des Gottesdienstes am Sonntag Rogate (10. Mai) ergab 145,11 €. Die Kollekte vom Gottesdienst an Christi Himmelfahrt (14. Mai) ergab 117 €. Das Opfer des Gottesdienstes am Sonntag Exaudi (17. Mai) erbrachte 85,03 €.

Gott segne die Geber und die Verwendung der Gaben



Herzlichen Segenswunsch zur Goldenen Hochzeit

Ingrid und Georg Mann

Am 28. Mai 2026 feiert das Ehepaar Ingrid und Georg Mann aus Unterbalzheim ihre Goldene Hochzeit. Die Evangelische Kirchengemeinde wünscht dem Jubelpaar des Dreieinigen GOTTES reichen Segen und weitere schöne gemeinsame Ehejahre.

Freitag, 22. Mai 2026

20.00 Uhr – 22.00 Uhr Teenkreis im Hans-Ehinger-Haus

Mittwoch, 27. Mai 2026

17.00 Uhr – 18.15 Uhr Mädchenjungschar Löwenherzen (6 Jahre bis 3. Klasse) im Hans-Ehinger-Haus

18.00 Uhr – 19.30 Uhr Mädchenjungschar Blessed Girls (4. Klasse bis 13 Jahre) im Hans-Ehinger-Haus

Liebenzeller Gemeinschaft

Termine

Sonntag, 24. Mai, 10.30 Uhr, Gottesdienst in Illertissen, Spitalstraße
Pfungstmontag, 25. Mai, Pfungsttreffen des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes "ER:Füllt"

Dienstag, 26. Mai, 20 Uhr, Hauskreis: Info Fam. Wegmann, Tel. 7254

Dienstag, 26. Mai, 20 Uhr, Hauskreis: Info Fam. Kreil, Tel. 4261

Kirchliche Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinde St. Martinus

Pfingsten
24. Mai 2026
Lesejahr A

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. « (*Johannes 20,19-23*)

Gottesdienste St. Martinus Dietenheim mit Ober- und Unterbalzheim

Gottesdienstzeiten vom 22.05. - 31.05.26

Freitag, 22.05. 18:30 Uhr Eucharistiefeier (Familie Herrmann und Familie Unglert)

Sonntag, 24.05. Pfungstsonntag - Renovabis-Kollekte
08:45 Uhr Eucharistiefeier (Leonie Sophie Häfele, Theresia Pfeiffer, Karl Pfeiffer)

Montag, 25.05. Pfungstmontag
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 29.05. 1 8:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 31.05. 08:45 Uhr Eucharistiefeier (Gabriele Kaminski, Josef und Hanna Maurer und Sohn Reiner)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Gottesdienstzeiten vom 22.05. - 31.05.26

Samstag, 23.05. Pfungstsamstag
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Regglisweiler

Sonntag, 24.05. Pfungstsonntag
08:45 Uhr - Wortgottesfeier in Dorndorf
10:15 Uhr - Eucharistiefeier in Illerrieden



Am 5. Mai 2026 ist **Herr Günter Weis** aus Oberbalzheim, Ziegelhausstr. 1, im Alter von 87 Jahren verstorben. Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 29. Mai um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberbalzheim statt.

Den trauernden Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

Die Pfarrbüros in Balzheim und Wain sind aufgrund von Urlaub vom 26. Mai bis einschl. 29. Mai 2026 geschlossen.

Schon den Urlaub in den Sommerferien geplant?

Jetzt noch schnell für die Zeltlager anmelden und einen der begehrten Plätze sichern! Gemeinsam mit vielen Jungs und Mädels der 2.-7. Klasse wollen wir auf GROßFAHRT gehen, 60 Jahre Zeltlager feiern und den christlichen Glauben näher kennenlernen. **03.08. – 12.08.2026 (Jungs) und 14.08. – 21.08.2026 (Mädels)**

Natürlich kommen auch die Teens (14-17 Jahre) nicht zu kurz in den Sommerferien. Vom **23.08. – 30.08.2026** findet das Teencamp 2026 – Schreibe Geschichte! – ebenfalls in Markbronn statt. Gleich anmelden unter: www.kv-stuttgart.swdec.de/zeltlager
Großfahrt Musikvideo:

Öffnungszeiten des Pfarramts

Dienstags von 8.30 – 11.00 Uhr in Balzheim
Mittwochs von 8.30 – 11.00 Uhr in Wain
Donnerstags von 8.30 -11.00 Uhr in Balzheim

Evangelisches Pfarramt Balzheim

Pfarrer Marten Bernick
Hauptstraße 8 - 88481 Balzheim
Tel. 0 73 47 / 22 18
Fax. 0 73 47 / 95 87 85

Tel. Herr Pfarrer Bernick Wain:
07353/9819381
E-Mail: marten.bernick@elkw.de

E-Mail: Pfarramt.Balzheim@elkw.de
Internet: www.balzheim-evangelisch.de

Wochenveranstaltungen EC-Jugend

Freitag, 22. Mai 2026

17.30 Uhr -19.00 Uhr Bubenjungschar im Hans-Ehinger-Haus

Montag, 25.05. Pfingstmontag

08:45 Uhr Eucharistiefeier in Regglisweiler
 08:45 Uhr Eucharistiefeier in Illerrieden
 10:15 Uhr Eucharistiefeier in Dorndorf
 08:45 Uhr Eucharistiefeier in Wangen

Dienstag, 26.05. 18:30 Uhr Eucharistiefeier in Regglisweiler

Mittwoch, 27.05. 18:00 Uhr Rosenkranz in Wangen
 18:30 Uhr Eucharistiefeier in Wangen

Donnerstag, 28.05. 18:30 Uhr Eucharistiefeier in Dorndorf

Samstag, 30.05. 18:30 Uhr Eucharistiefeier in Illerrieden

Sonntag, 31.05. 10:15 Uhr Eucharistiefeier in Dorndorf (Patrozinium)

10:15 Uhr Eucharistiefeier in Regglisweiler
 18:30 Uhr Maiandacht in Regglisweiler

Kloster Brandenburg/Iller e.V.



Am Schlossberg 3
 89165 Dietenheim – Regglisweiler
 T 07347-955-0 F 07347-955-355
 www.kloster-brandenburg.de
 kontakt@kloster-brandenburg.de

Unsere Gottesdienste und Gebetszeiten in der Klosterkirche sind wie folgt öffentlich zugänglich.

Gottesdienste täglich 07:15 Uhr
 Anbetung ab 15:00 Uhr
 Rosenkranz 17:00 Uhr
 Vesper 17:30 Uhr

Wenn Sie Fragen haben, dann rufen Sie uns gerne an. Telefon: 07347/955-0. Herzlich willkommen!

Pflegeheim St. Maria

Eucharistiefeier im Pflegeheim St. Maria jeden Samstag um 16.00 Uhr.

Informationen – Dietenheim

Öffnungszeiten der Ökumenischen Bücherei Dietenheim Don-Bosco-Weg 2, 89165 Dietenheim, Tel. 07347 9575050

Die Bücherei ist außerhalb der Schulferien geöffnet:

Montag 16.30 – 19 Uhr
 Donnerstag 15.30 – 18 Uhr

Jede Woche neue Bücher und Medien.
 Ein Besuch lohnt sich!

Pfarrbüro geschlossen

Während der Pfingstferien ist das Pfarrbüro vom 26.05. – 05.06.2026 geschlossen.

Für seelsorgerische Notfälle erreichen Sie uns wie folgt:

25.05. – 31.05.2026: (01525) 921 97 58

01.06. – 07.06.2026: (01525) 921 97 60

Informationen aus der Seelsorgeeinheit



Ambulante Hospizgruppe Iller-Weihung

Schulstr. 21, 89165 Regglisweiler

Öffentliche Sprechzeiten (in Regglisweiler):

Montag und Mittwoch jeweils von 9-12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Für eine telefonische Beratung und Trauerbegleitung erreichen Sie unsere Einsatzleitung montags bis freitags von 9-17 Uhr unter **Tel. 0174-2006689**

Das Trauercafé ist geöffnet jeden 2. Freitag im Monat von 15 -17 Uhr in den Räumen der **Ladenkirche Oberkirchberg**, Ulmer Straße 3, in 89171 Oberkirchberg.

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt nötig.
 Sie dürfen sich jedoch gerne vorab bei uns melden.
 www.hospizgruppe-iw.de

Pfingsten



Quelle: pixabay

50 Tage nach Ostern feiern Christen auf der ganzen Welt das Kommen des Heiligen Geistes. Es ist zugleich der letzte Tag der Osterzeit. ... In der Apostelgeschichte spricht man vom "Pfingstwunder", als die Jünger Jesu vom Heiligen Geist erfüllt wurden und verschiedene Sprachen sprechen und verstehen konnten.

Renovabis-Kollekte am Pfingstsonntag 2026



Quelle: Renovabis

Unter dem Leitwort „zusammen_wachsen. damit Europa menschlich bleibt“ rückt die Renovabis-Pfingstaktion 2026 den gesellschaftlichen

Zusammenhalt in den Fokus. Angesichts von Kriegen, sozialer Ungleichheit und zunehmender Polarisierung in ganz Europa setzen sich Renovabis und seine Partner aktiv für Dialog, Versöhnung

und Mitmenschlichkeit ein. Ob in der Ukraine, in Südosteuropa oder hier bei uns: Die Aktion zeigt, wie die Projektpartnerinnen und -partner von Renovabis Räume der Begegnung schaffen und benachteiligte Gruppen stärken. Das Motto „zusammen_wachsen“ ruft dazu auf, in Solidarität enger zusammenzurücken und gemeinsam an einem gerechten Europa zu bauen. Wir laden Sie ein, diese wichtige Arbeit durch Ihre Spende und Ihr Engagement zu unterstützen. Herzlichen Dank. Renovabis e.V., 85354 Freising

und Kirchenmusikdirektor Volker Linz in die Werke ein. Der Bus fährt um 15.15 Uhr in Eggingen beim Betriebshof Missel ab, weitere Zustiege in Wiblingen, Neu-Ulm, Blaustein und Blaubeuren. Kosten: 60 Euro für Karte und Busfahrt (nur gemeinsam buchbar). Eine Anmeldung ist über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich.

keb - Kath. Erwachsenenbildung

Kess erziehen

Allein erziehen

Für allein/getrennt erziehende Mütter und Väter von Kindern im Alter von 3 - 11 Jahren

6 x mittwochs, 19.00 – 21.00 Uhr
10.6. / 17.6. / 24.6. / 1.7. / 8.7. und 15.7.2026

Online
über Zoom

Kursleitung:
Diana Gehrmann
Dipl.-Sozialpädagogin

Teilnahmebeitrag:
70 € plus „Kess-Handbuch“ 9 €




Der Kurs „Kess-erziehen: Allein erziehen“ ist für allein/getrennt erziehende Mütter und Väter aus der Stadt Ulm und dem Alb-Donau-Kreis über **STÄRKE** kostenfrei.

Information und Anmeldung:

Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau e.V.

Olgastr. 137 89073 Ulm

0731-92060-20 keb.ulm@drs.de

www.keb-ulm.de

Quelle: keb

Öffnungszeiten & Ansprechpartner

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Dietenheim:

Montag	9.00 – 11.00	15.00 – 16.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.00	nachm. geschlossen
Mittwoch	9.00 – 11.00	15.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.00	nachm. geschlossen
Freitag	geschlossen	
jederzeit nach Vereinbarung		

Pfarrbüro Dietenheim

Königstraße 88, 89165 Dietenheim
Tel. 07347 7430 Fax. 07347 921011
E-Mail: stmartinus.dietenheim@drs.de
<https://se-dietenheim-illerrieden.drs.de>

Pfarrbüro Illerrieden

Königstraße 88, 89165 Dietenheim
Tel. 07306 3400-2560 Fax. 07306 3400-459
E-Mail: hlkreuz.illerrieden@drs.de

Die Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Illerrieden sucht zum frühestmöglichen Termin eine/n

Mesner/in (m/w/d)

unbefristet und einem Beschäftigungsumfang von 7 Wochenstunden für die Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz in Illerrieden.

Zusätzlich dazu kommen noch Vertretungsstunden für die St. Wendelin-Kapelle in Wangen. Diese Stunden werden gegen Stundennachweis vergütet.

Die Stelle ist grundsätzlich auch teilbar und für ein Mesnerteam geeignet. Das Aufgabengebiet umfasst neben dem liturgischen Dienst u. a. die Pflege der liturgischen Geräte, die Betreuung der techn. Anlagen und die Erledigung der Kirchenwäsche.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 18.06.2026 an die Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Herrn Pfarrer Markus Schönfeld, Pfarrer-Braig-Str. 4, 89186 Illerrieden, E-Mail-Adresse: hlkreuz.illerrieden@drs.de, Tel. (01525) 921 97 60.

Quelle: Kirchengemeinde Illerrieden

Informationen aus dem Dekanat

DEKANAT ULM-EHINGEN

Glaube und Naturwissenschaft, Physik und Metaphysik

Die Reihe PhiloTheo des Dekanats Ehingen-Ulm widmet sich aktuell dem Verhältnis von Glaube und Naturwissenschaft, von Physik und Metaphysik. Viele Menschen fragen über die materielle Welt hinaus nach Sinn und den göttlichen Dingen. Am Dienstag, 9. Juni, 20.00 Uhr spricht dazu Dr. Wolfgang Steffel im Bischof-Spoll-Haus, Olgastr. 137, Ulm. Paul Feyerabend kritisierte die Monopolstellung der Naturwissenschaften. Er sieht in dieser Einseitigkeit des Weltzugangs den Grund für viele Schiefen in der Gesellschaft. Dazu kann man einen facettenreichen Kontrollwahn, die Schädigung des Naturempfindens, Empathieverlust oder digitale Sucht zählen. Wie die Zugänge zur Wirklichkeit in diesem halbtoten Mechanismus wieder weiten? Ohne Anmeldung. Eintritt frei. Link und Telefonnummer zur Online-Teilnahme sind über Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de erhältlich.

Konzertfahrt nach Stuttgart zu Mahlers Neunter

Am Samstag, 27. Juni lädt das Dekanat Ehingen-Ulm zu einer Busfahrt nach Stuttgart ein. In der Liederhalle wird um 19.30 Uhr Gustav Mahlers Neunte Symphonie und der Psalm 23 von Alexander Zemlinsky aufgeführt. Der Kopfsatz der Neunten endet losgelöst und verklärt und mit der Ahnung eines Jenseits, in das der Hörer gewunken wird. Zemlinsky beginnt sein Stück mit einer ländlichen Szene, bei dem eine Hirtenschar zum Reigentanz selbst in die Saiten zu greifen scheint. Bei der Anfahrt führen Dr. Wolfgang Steffel

Pfarrer Markus Schönfeld

Königstraße 88, 89165 Dietenheim

Tel. 01525 92197-60

(auch bei Wunsch zur Krankensalbung)

E-Mail: markus.schoenfeld@drs.de

Gemeindereferentin: Michaela Heger

Tel. 07347 920980 oder 01525 92197-58

E-Mail: michaela.heger@drs.de

Kath. Kirchengpflege St. Martinus Dietenheim

Petra Pepelnik-Schrode

Tel. 07347 920260 oder 01525 92197-57

petra.pepelnik-schrode@drs.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

mittwochs von 9:00 bis 11: Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr

Kath. Kirchengpflege St. Johannes Regglisweiler

Dorothea Rittner

Tel. 07347 9575528 oder 01525 92197-50

stjohannesbaptist.regglisweiler@nbk.drs.de

Digitale MedienHomepage: <https://se-dietenheim-illerrieden.drs.de>

Instagram St. Martinus: kirche_dietenheim

Instagram St. Johann Baptist: kirche_regglisweiler

Instagram Heilig Kreuz: kirche_illerrieden

VEREINE UND ORGANISATIONEN**Sportverein Balzheim e.V. 1949****Nachruf**

Wir trauern um unseren Ehren-Vorsitzenden

Günter Weis

Günter Weis war über 50 Jahre lang Mitglied beim SV Balzheim sowie Gründungsmitglied der Tennisabteilung. Mit seinem Engagement, großer Einsatzbereitschaft und insbesondere als langjähriger 1. Vorsitzender hat er unseren Verein maßgeblich geprägt und mitgestaltet.

Wir werden ihn in bleibender Erinnerung behalten. Unsere Anteilnahme gilt besonders seiner Familie.

Vorstandschaft mit allen Abteilungen
des Sportverein Balzheim 1949 e.V.

Abteilung Fußball**Die SGM Balzheim/Dietenheim knackt nicht die Nuss**

An diesem Spieltag hatte die SGM Balzheim/Dietenheim den SV Pfaffenhofen zu Gast, der sich in diesem Spiel als harter Gegner zeigen sollte. Durch einen weiten Abschlags unseres Keepers Krizan Pistel in der 8. Minute kam der Ball zu Florian Herde der zu Tobias Schmidt spielte und dessen Pass Andreas Rechtsteiner erreichte, der reagierte schnell und brachte die SGM mit 1:0 in Füh-

rung. Andreas Rechtsteiner kam innerhalb von 5 Minuten 3 Mal an die Kugel, scheiterte jedoch an der Latte, am Tor vorbei, und den 3. Schuss konnte der gegnerische Torhüter parieren. Durch einen raffinierten Spielzug konnte Andreas Klimowitsch durch eine Flanke zu Simon Schmidt spielen, dessen Abschuss ging nur knapp am Tor vorbei. Nach nun 29. Minuten Spielzeit, kamen die Gäste zum Freistoß, der Schuss ging direkt auf unser Tor, Krizan Pistel reagierte souverän und klärte den Ball auf der Linie, der Abpraller ging wieder an den Fuss des Gegenspielers, nun musste Marc Schäfer eingreifen und klärte ebenfalls auf der Linie mit dem Fuss, der daraus resultierende 3. Nachschuss des Gegenspielers ging dann über unser Tor. Zu einem weiteren Freistoß für den SV Pfaffenhofen in der 2. Halbzeit in der 58. Minute, dieser kam gefährlich in den Strafraum, auch hier reagierte unser Torhüter vorbildlich. Erst in der 72. Spielminute kamen wir wieder gefährlich vor das gegnerische Netz, hier hielt Daniel Stoerk drauf, der Keeper des SV, konnte nur noch zur Ecke klären. Durch einen Foulelfmeter in der 78. Minute konnte der SV Pfaffenhofen zum 1:1 ausgleichen. Jetzt bekamen die Gäste nun den Frust zu spüren, Svilen Aleksiev sah in der 92. Minute die Gelb-Rote Karte, und kurz daraufhin flog Luca Baur durch unsportliches Verhalten in der 96. Minute vom Platz.

Die nächsten Spiele:

17.05.2026 SC Unterweiler II – SGM Balzheim/Dietenheim II
13:00 Uhr17.05.2026 SC Unterweiler – SGM Balzheim/Dietenheim
15:00 Uhr**Spielbericht 10.05.2026 SGM Balzheim/Dietenheim II – SV Pfaffenhofen II**

Im Spiel der SGM Balzheim/Dietenheim II und den Gästen des SV Pfaffenhofen II ging es schnell zur Sache. In der 3. Minute trippelt sich Nico Wahl am gegnerischen Torhüter vorbei und versenkt die Kugel zum 1:0. Durch einen exzellenten gespielten Doppelpass von Jochen Kutscher und Nico Wahl, konnte Nico Wahl durch einen gezielten Schuss mit seinem linken Fuß in der 11. Minute zum 2:0 erhöhen. Durch ein Solospiel kam Luca Christeleit von der rechten Spielfeldseite angetauscht und hielt auf das Tor der Gäste, der Treffer ging jedoch direkt an den Pfosten. Durch einen cleveren Spielzug von Jannis Walcher ging der Ball zu Jochen Kutscher, der legt die Kugel für Moritz Stetter zurecht, und dieser verwandelt eiskalt zum 3:0. Von den Gästen kam nicht mehr wirklich viel, durch einen Eckstoß von Marco Pfistert in der nun gespielten 43. Minute kam der Ball zu Jochen Kutscher, der zentriert den Ball direkt in die Hütte zum 4:0.

In der nun gespielten 2. Halbzeit kam der Pass von Marco Pfistert in der 54. Minute bei Luca Christeleit an, nun wurde die Führung zum 5:0 erhöht. Niklas Kern versucht sich ebenfalls in der 61. Minute an dem gegnerischen Torwart aus, den vortrefflichen Schuss konnte er nur mit den Fäusten abwehren, daher ging die Kugel erneut an Jochen Kutscher und der versenkt zum 6:0. Ein erspielter Ball von Nico Wahl ging in Minute 71 an Marco Pfistert der aus etwa 18 Meter zum 7:0 einlochte. Auch eine Flanke von Felix Eberle ging in der 80. Minute an den freistehenden Jochen Kutscher der unerschrocken zum 8:0 einköpfte. Zum 1. Saisontor kam dann Luis Anton Balthasar Knöpfle in der 90. Minute, und zum Endstand von 9:0.

SGM Balzheim / Dietenheim verspielt sich die Tabellenführung

Im Duell des SC Unterweiler gegen die SGM Balzheim/Dietenheim kam man mit der Spielweise des Gegners nicht zurecht. Erst in der 21. Minute kam es zum ersten gefährlichen Angriff der SGM, ein

Eckstoß von Niko Doleschel ging in die Richtung von Marco Plösch, der zum Kopfball ansetzte und die Kugel gekonnt zur Führung zum 0:1 versank, dies wiederholten in der 42. Minute die Gastgeber ebenfalls, nach einem Eckstoß ebenfalls ein Kopfballtreffer zum Ausgleich von 1:1. Noch in der Nachspielzeit der 1. Halbzeit in Minute 46 erhielten die Gastgeber einen Freistoß, der direkt zum 2:1 eingeschossen wurde. In der 2. Halbzeit kam von unserer Seite aus so gut wie gar nichts mehr, man kam mit den hoch gespielten Bällen nicht mehr klar, die Unterweiler erkannten die richtige Spielweise, um die SGM in Schach zu halten. Durch einen Foulelfmeter konnten die Unterweiler den Endstand zum 3:1 einläuten.

Die nächsten Spiele:

25.05.2026 SGM Balzheim/Dietenheim II – RSV Wullenstetten II
13:00 Uhr

25.05.2026 SGM Balzheim/Dietenheim – RSV Wullenstetten
15:00 Uhr

Spielbericht 2te Mannschaft SC Unterweiler II – SGM Balzheim/Dietenheim II

Im Gegensatz zu unserer ersten Mannschaft läuft in der Begegnung des SC Unterweiler II gegen die SGM Balzheim/Dietenheim II nicht nur der Ball, sondern auch die Mannschaft rund. Ein gefährlicher Pass von Felix Eberle sollte in der 6. Minute an Niklas Kern gehen, die Spieler des SC schiefen nicht und konnten den Ball zu Ihren Gunsten abfangen, hier kam es zum ersten Torschuss der Gastgeber, Kevin Engelmann stand wie immer parat und klärte zur Ecke. Durch einen Freistoß von Jochen Kutscher in der 8. Minute, bekam der Pfosten des Gastgeber Tores die volle Härte zu spüren. Svilen Aleksiev bekam in der 30. Spielminute die Chance auf einen Torschuss, der jedoch knapp am Tor vorbei ging. Durch einen Fehler unserer Abwehr in der 42. Minute konnte ein Spieler des SC die Gelegenheit nutzen und feuerte auf unsere Hütte ab, auch hier zeigte unser Keeper wieder sein ganzes Können und hielt die Kugel. Auch noch in Minute 45 musste Kevin Engelmann reagieren und verhinderte somit den Führungstreffer der Gastgeber. In der 83. Minute dann endlich die Erlösung, ein Einwurf von Marvin Baur ging direkt an Svilen Aleksiev, der nicht lange fackelte und zum Endstand von 0:1 einlochte.

Abteilung Fußball – Jugend



Balzheimer Bambinis zu Gast in Dettingen

Vergangenen Spieltag in Dettingen startete gut mit zahlreichen kleinen Fussballspielern aus Balzheim. Es waren insgesamt 14 kleine Fußballbegeisterte am Start: die einen kämpften und andere pflegten die Kameradschaft auf dem Platz. Aber so soll es auch sein in diesem Alter, denn der Spaß soll ja bei den Kleinen im Vordergrund stehen. Am Anfang sah das Wetter sehr gut aus, doch kurz vor Schluss zog leichter Regen und ein unangenehmer Wind auf, so musste das Bambini-Turnier vorzeitig abgebrochen werden. Wir Trainer sind uns aber sicher, dass alle Kinder Spaß hatten, und es gab ja auch noch eine Belohnung für das Durchhalten bei diesem Wetter. Ein Strahlen in den Gesichtern der Kinder, als sie die Medaille und das Hanuta in den Händen hatten, machte uns glücklich.

Es spielten: Lukas Rösler, Max Stallbaumer, Hannes Stallbaumer, Maro Klinger, Mats Weber, Fynn Siegl, Felix Ranz, Jan Bischof, Alexander Reklin, Nico Rechtsteiner, Tim Rechtsteiner, Joshua Doleschel, Arian Nestle und Jannik Held

Balzheimer F-Jugend zu Gast in Dettingen

Am vergangenen Samstag fand unser 2. Spieltag in Dettingen statt. Da einige Spieler privat unterwegs waren, konnten wir nur 1 Mannschaft mit 2 Ersatzspielern stellen. Aber die Kinder hatten wie immer sehr viel Spaß beim Fußball. An einem kühlen und stürmischen Tag zogen unsere F-Jugendspieler es trotzdem durch und beendeten das Turnier mit Bravour. Alle Kinder waren mal wieder die großen Sieger und bekamen eine Medaille und Süßigkeiten als Belohnung. Uns Trainer machte es stolz, dass die Umsetzung vom Training endlich fruchtete und das Zusammenspiel, Passen und der Kampf mit vielen herausgespielten Toren belohnt wurden.



Es spielten: Max Baur, Paul Rechtsteiner, Lennard Held, Elias Bischof, Leo Wegmann, Valentin Heinrich, Lenz Habres und Jonas Fuss



Schützenverein Balzheim e.V.

Frühlingsfest trotz kühlen Wetters gut besucht

In weiser Voraussicht hatte der Schützenverein Balzheim in Anbetracht der Wetterprognosen für sein Frühlingsfest vor und in der Stiftungshalle gestuhlt. Trotz des kühlen Wetters war das Frühlingsfest gut besucht, auch weil es durchgehend trocken blieb. So konnten die Gäste wählen, ob sie vor oder in der Halle ihr Mittagessen einnehmen wollten. Daher waren die fleißigen Bedienungen draußen und drinnen im Einsatz, um das leckere Essen mit dem bunten, frischen Salaten zu servieren. Wiederum waren die deftigen Käsespätzle der Renner, aber auch der Rollbraten war nach dem Mittagessen ausverkauft. Ebenso waren Currywurst mit Pommes sehr begehrt, vom leckeren Wurstsalat und den Sulzen blieb am Abend wenig übrig. Trotz der bescheidenen Temperaturen schmeckte das Helle und das Weizen vom Fass. Im Foyer lockte das reichhaltige Kuchenbuffet die Gäste. Viele Kinder belebten das Frühlingsfest, was nicht nur an der traditionellen „Stiftungswurst“

lag, sondern auch an der stark frequentierten Hüpfburg und an dem Kinderschminken. Helga Baur, die erfahrene Maskenbildnerin der Theaterfreunde Balzheim, und ihre Töchter Anna Verena Baur und Chiara Huberle hatten alle Hände voll zu tun, um den Kids kreative Masken zu schminken, die noch den ganzen Abend zu bewundern waren. Ab 16 Uhr erwärmte die Balzheimer Musikkapelle unter Leitung von Michael Pfaller die Gäste mit fetziger Blasmusik. Nicht nur die Instrumente klangen: Die Balzheimer Kapelle begeisterte mit zahlreichen Gesangseinlagen von großer Bandbreite, von der „Vogelwiese“ über „Sierra Madre“ bis zu „Major Tom“. Es sangen Hannah Codan, Andrea Keller, Elmar Codan, Holger Walcher, Jannik Kohlhepp und Julian Baur. Wieder zeigte sich, dass für den Schützenverein ohne die tatkräftige Mithilfe der Badmintonabteilung und der Keßler Hexa das Frühlingsfest nicht zu stemmen wäre. So konnte der Schützen-Vorsitzende Hans Georg Baur, der selbst den ganzen Tag unermüdlich im Einsatz war, ein sehr zufriedenes Fazit ziehen.

AKTUELLES AUS DER REGION

Leben retten hat Style: Jetzt zur Blutspende und mit etwas Glück ein iPad Air gewinnen

Mit dem Frühling steigt auch die Lust auf Reisen, Ausflüge und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden!

Dass regelmäßiges Blutspenden entscheidend ist, liegt vor allem daran, dass einige Blutbestandteile nur wenige Tage haltbar sind. Blutspenden werden täglich zur Versorgung von Patient*innen benötigt - Feiertage stellen hier keine Ausnahme dar.

Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Ernstfall lebensrettend sein kann. Vielen wird erst bewusst, wie überlebensnotwendig Blutspenden sein können, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld gesundheitlich selbst betroffen sind. Um potenziellen Spender*innen mögliche Bedenken zu nehmen, erklärt, Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes, die aktuellen Kriterien: „Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Wichtig ist ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm und vor der Spende genug zu trinken und zu essen. Wer sich unsicher fühlt, dem empfehle ich einfach direkt zu zweit einen Termin für die Blutspende zu buchen. Zusammen Gutes tun ist doch gleich doppelt schön.“

Jetzt Blut spenden

& iPad Air gewinnen!



AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück ein iPad gewinnen! Vom 13. Mai bis 5. Juni verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Spendenden 10x ein iPad Air. Einfach Blutspendetermin buchen, im Aktionszeitraum Blut spenden und unter www.blutspende.de/lebenrettenhats-tyle an der Verlosung teilnehmen. **Der Ablauf einer Blutspende:** Interessierte finden bequem online ihren Wunschtermin in der Region. Inklusiv Anmeldung, dem ärztlichen

Gespräch und einer kurzen Ruhephase nach der Spende sollte

man rund 60 Minuten Zeit einplanen. Die eigentliche Blutentnahme dauert dabei nur etwa zehn Minuten. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.



NÄCHSTER TERMIN in 89165 DIETENHEIM

Mittwoch, dem 03.06.2026

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Stadthalle, Pfarrer-Debler-Str.

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Einladung zu einer kleinen Wanderung beim Sinninger Badensee mit geselligem Beisammensein am Bootshaus am Sonntag, 31.05.2026

Liebe Wanderfreunde, am Sonntag, 31. Mai 2026, wollen wir beim Sinninger Badensee eine relativ einfache Wanderung unternehmen. **Wir treffen uns dazu um 14:00 Uhr an der Straße bei der Bootshütte** (Sinningen, Richtung Restaurant Christophorus, auf der linken Seite Höhe Badensee, Navi: Werte [88486](https://www.google.com/maps) Sinningen, markiert mit Luftballons). Nach unserer Rückkehr gibt es beim Bootshaus Kaffee und Kuchen. Leitung: Melanie Liebscher, Tel.: 07354 / 934302

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und dass uns die Sonne scheint; denn die Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt!

Liebe Grüße,
Eure Lisa Kuss
Vorstand

Kulturausschuss
Gemeinde Erolzheim



„Seitenblicke“

Das Konzert findet am Freitag, **19.06.2026 um 19:00 Uhr** (Einlass 18:00 Uhr) auf dem **Vorplatz der Realschule** statt, bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle Erolzheim. Die Gruppe Seitenblicke besteht aus vier leidenschaftlichen Musikerinnen und Musikern, die der Zufall zusammengeführt hat – musikalisch jedoch überlassen sie nichts dem Zufall! In einem harmonisch abgestimmten Ensemble aus Klavier, Cajón und mehrstimmigem Gesang werfen sie im wahrsten Sinne des Wortes „harmonische Seitenblicke“ auf Unplugged-Cover-Versionen gefühlvoller Balladen sowie mitreißender deutscher und englischer Popsongs.

Ihre vielseitige Liedauswahl verzaubert immer wieder aufs Neue – mal sanft und stimmungsvoll, mal lebendig und schwungvoll.

Instagram [@seitenblicke_band](https://www.instagram.com/seitenblicke_band)

Karten sind ab sofort im **Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro** zu den Öffnungszeiten sowie Restkarten (ohne Gewähr) an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt beträgt im **Vorverkauf 13,00 €** und an der **Abendkasse 15,00 €**. Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um 18:00 Uhr. Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Vorabüberweisung bis spätestens 17.06.2026 möglich! Sitzplätze sind in begrenzter Zahl vorhanden, bitte bringen Sie gerne ein Sitzkissen mit! Während der Veranstaltung werden Getränke und Snacks verkauft.

79. Wallfahrt der Männer mit ihren Familien auf den Bussen

Unter dem Motto „Mutig für den Frieden“ lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach (Riedlingen) alle Mitglieder und Interessierten herzlich zur traditionellen Familienwallfahrt auf den Bussen am Pfingstmontag, 25. Mai 2026 ein. Die Wallfahrt beginnt auf der Bussenwiese am Freialtar um 10:30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst. Zelebrant ist P. Christoph Heinemann. Das Rosenkranzgebet findet um 13:15 Uhr statt. Die anschließende Marienandacht um 14:00 Uhr wird Frau Dr. Veronika Ruf, Mettenberg, mit dem Thema „Maria, die Knotenlöserin“ gestalten. Die Sitzgelegenheiten sind begrenzt; bitte eventuell einen Campingstuhl oder Sitzkissen mitbringen. Bei Regen finden die Feierlichkeiten in der Bussenkirche statt.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT



Landratsamt

Pflanzenschutzmittel reduzieren: Feldrundgang zeigt praktische Ansätze in Erbach-Dellmensingen

Wie lässt sich der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Ackerbau verringern, ohne Ertrag und Qualität aus dem Blick zu verlieren? Antworten darauf gibt ein Feldrundgang am Dienstag, den 9. Juni 2026, auf dem Demonstrationsbetrieb Härle in Erbach-Dellmensingen. Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), der Demonstrationsbetrieb Härle und das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, laden ab 19:00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Rahmen des „Demonstrationsbetriebsnetzwerks Pflanzenschutzmittelreduktion“ ein. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Versuche zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln in Winter- und Sommergetreide, Mais und Soja. Vorge stellt werden unter anderem Verfahren zur mechanischen Unkrautregulierung, die Kombination aus Hacke und Bandspritzung im Mais sowie Ansätze zur Verringerung des Herbizid- und Fungizideinsatzes im Getreidebau. Der Betrieb Härle ist seit Herbst 2025 Partner des Demonstrationsnetzwerks. Die Versuche befinden sich damit aktuell im ersten Anbaujahr. Beim Feldrundgang werden erste Beobachtungen, praktische Erfahrungen und Herausforderungen vorgestellt und gemeinsam mit den Teilnehmenden diskutiert.

Treffpunkt ist die Lange Straße 45 in 89155 Erbach-Dellmensingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angebot des Landes und des Kreismedienzentrums: „makermobil BW“ bringt moderne Technik direkt ins Klassenzimmer

Tüfteln, ausprobieren und wieder von vorne beginnen – das ermöglicht das „Makermobil BW“ an verschiedenen Schulen in Ulm und im Alb-Donau-Kreis. Bis zum 29. Juli 2026 ist das mobile Bildungsangebot des Landes in der Region im Einsatz, führt in digitale Technologien und die sogenannte Making-Kultur ein. Die Workshops und Lernangebote umfassen unter anderem 3D-Drucker, Lasercutter, digitale Stickmaschinen, Grafik mit Papier- und Folienplottern, ein Ton- und Filmstudio sowie Mechatronik, bei der Mechanik und Elektronik miteinander verknüpft werden. „Mit dem ‚makermobil BW‘ holen wir moderne Werkstätten direkt an die Schulen. So können Kinder und Jugendliche Technik praktisch erleben und wichtige digitale Kompetenzen aufbauen“, sagt der

Leiter des Kreismedienzentrums Ulm/Alb-Donau-Kreis, Ingo Klettke. Es macht digitale Technologien im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar. Im Mittelpunkt stehen digitale und technische Kompetenzen sowie die Begeisterung für MINT-Themen. Zum Einsatz kommen fünf Module in Rollcontainern, die je nach Schule, Altersstufe und Unterrichtsschwerpunkt flexibel kombiniert werden können. Schulen können das Angebot für bis zu fünf Schultage nutzen.

Medienkompetenz stärken und Chancengleichheit fördern

Mit dem „makermobil BW“ sollen Schülerinnen und Schüler Medienkompetenz, Problemlösefähigkeit und einen sicheren Umgang mit digitalen Werkzeugen entwickeln. Gleichzeitig unterstützt das Angebot die Schulen bei der Umsetzung des Bildungsplans Baden-Württemberg im Bereich Digitalisierung. Auch Lehrkräfte können praktische Erfahrungen mit den Modulen sammeln – etwa im Rahmen von Fortbildungen oder Hospitationen. Zielgruppe des Projekts sind Schülerinnen und Schüler etwa der Klassenstufen 3 bis 10 sowie Lehrkräfte, die das „makermobil“ zur Vorbereitung und Weiterentwicklung ihres Unterrichts nutzen möchten.

Informationen zum Angebot sowie Anfragen und Buchungen sind beim Kreismedienzentrum Ulm/Alb-Donau-Kreis unter der Telefonnummer 0731/185-1813 möglich.

Weitere Informationen zum Innovationsprogramm „3D-erleben“ gibt es online unter www.lmz-bw.de/innovationsprogramm/3d-erleben



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Pfingstferienprogramm im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

In den Pfingstferien lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb Kinder und Familien zu abwechslungsreichen Mitmachaktionen rund um Natur, Handwerk und regionale Lebensmittel ein. Ob beim Bau eines Fledermausquartiers am 27. Mai oder beim gemeinsamen Backen am 29. Mai – die Veranstaltungen verbinden spielerisch Wissen, Kreativität und gemeinsames Erleben. So werden die Ferien zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die Welt der heimischen Natur und regionalen Traditionen. Am Mittwoch, 27. Mai 2026, dreht sich bei der Veranstaltung „Die Fledermaus braucht ein Bett“ alles um die faszinierenden nachtaktiven Tiere. Gemeinsam mit Ranger Florian Holzschuh erkunden Kinder den Lebensraum heimischer Fledermäuse und erfahren Wissenswertes über ihre Lebensweise und ihren Schutz. Anschließend werden in der Holzwerkstatt eigene „Fledermausbetten“ gebaut – kleine Unterschlupfe, die den Tieren als gemütliches Versteck für den Tagesschlaf dienen. Dieses handgefertigte Fledermausheim können die Teilnehmenden mit nach Hause nehmen und im eigenen Garten aufhängen.

Die Fledermaus-Veranstaltung geht von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Sie richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren und kostet 25 Euro pro Person. Darin enthalten sind Teilnahme- und Materialgebühr. Die Kinder sollten Kleidung tragen, die dreckig werden darf und dem Wetter angepasst ist. Zudem sollte ein Vesper und Getränk mitgebracht werden. Zwei Tage später, am Freitag, 29. Mai 2026, heißt es bei der Familienaktion „Vom Korn zum Brötchen“: entdecken, kneten und backen. Hauswirtschafterin Irmgard Heilig und Agrarexperte Wendelin Heilig vermitteln spannende Einblicke in den Weg vom regionalen Getreide bis zum fertigen Gebäck. Gemeinsam werden leckere Brötchen, Seelen und Fladen aus Dinkel, Emmer und Rotweizen hergestellt. Ergänzt mit frischen Zutaten oder Aufstrichen, auch aus dem Gemüserest vom Vortag, wird

daraus das neue Highlight in der Familienküche. In der Backwerkstatt verrät Irmgard Heilig zudem Tipps und Tricks wie sich alte Brötchen lecker „aufknuspern“ oder zu anderen schmackhaften Snacks und Gerichten weiterverarbeiten lassen. Diese Veranstaltung richtet sich an Erwachsene und Kinder, die zusammen teilnehmen und miteinander backen. Für die Teilnahme und Lebensmittelkosten für einen Erwachsenen mit einem Kind werden 20 Euro fällig. Für jedes weitere Kind kommen 5 Euro hinzu. Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr und endet um 13:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist für beide Veranstaltungen erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung: <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen>. Veranstaltungsort ist das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2 – 4 in 72525 Münsingen-Auigen. Kinder erhalten bei Teilnahme jeweils einen Stempel in ihren Junior-Ranger-Pass.

Zum Weltbienentag am 20. Mai 2026: Lebensraum für Bestäuber sichern

Artenreiche Blühflächen sind für den Erhalt der biologischen Vielfalt von großer Bedeutung. Der Weltbienentag am 20. Mai 2026 erinnert uns daran, dass eine Welt ohne Bienen und Insekten undenkbar ist. Dass Jede und Jeder einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen kann, zeigen Beispiele für den heimischen Garten oder Balkon oder auch das Gemeinschaftsprojekt „Bienenstrom“ der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb mit den Stadtwerken Nürtingen. Beim Projekt „Bienenstrom“ werden Landwirtinnen und Landwirte durch einen Aufpreis beim gleichnamigen Stromtarif gezielt dabei unterstützt, Blühflächen anzulegen. Die anfallende Biomasse wird dann in Biogasanlagen in Strom und Wärme umgewandelt. Stromkunden zahlen dafür einen Cent mehr pro verbrauchte Kilowattstunde. Dass dieses Modell wirkt, ist wissenschaftlich erwiesen. Die Ergebnisse eines Monitorings im UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb aus dem Jahr 2024 zeigen, die durch den „Bienenstrom“ geförderten Flächen leisten einen großen, messbaren Beitrag zum Schutz von Bienen, Insekten und vielen weiteren Tierarten. Im Rahmen des Monitorings wurden auf den untersuchten Bienenstrom-Flächen insgesamt 38 Wildbienenarten, 23 Tagfalter- und Widderchenarten, 41 Laufkäferarten sowie 13 Vogelarten nachgewiesen. Die Ergebnisse unterstreichen die hohe ökologische Bedeutung vielfältiger Blühflächen innerhalb intensiv genutzter Agrarlandschaften. Die Flächen bieten zahlreichen Arten Nahrung, Rückzugsorte und Nistmöglichkeiten. Besonders Wildbienen und Schmetterlinge profitieren von einem langfristigen und vielfältigen Blütenangebot der bepflanzten Flächen. Gleichzeitig fördern strukturreiche Flächen stabile ökologische Kreisläufe und stärken die Artenvielfalt. Das Monitoring macht zudem deutlich, dass die Artenvielfalt auf den Bienenstrom-Flächen sehr viel höher ist als auf herkömmlich genutzten Energiepflanzenflächen, insbesondere im Vergleich zu Reinkulturen wie Mais.

Hintergrundinformationen:

Biologische Vielfalt ist eine wesentliche Grundlage für funktionierende Ökosysteme, Landwirtschaft und Ernährungssicherheit. Darum ist es nicht nur am Weltbienentag wichtig, den Schutz von Bienen und anderen Bestäubern noch stärker in den gesellschaftlichen Fokus zu rücken.

Weitere Informationen zum „Bienenstrom“-Projekt sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/foerdern-mitmachen/bienenstrom> zu finden. Der detaillierte Monitoring-Bericht ist unter https://www.biosphaerengebiet-alb.de/fileadmin/page_images/foerdern_mitmachen/bienenstrom/2024_Monitoring_Bericht_Bienenstrom.pdf einsehbar.



AOK Ulm-Biberach

Die Haut vergisst nicht Mehr Hautkrebsfälle im Alb-Donau-Kreis, Ulm leicht rückläufig

Hautkrebs gehört zu den am häufigsten diagnostizierten Krebserkrankungen in Deutschland. Auch in Baden-Württemberg steigen die Fallzahlen, allerdings regional unterschiedlich. Größter Risikofaktor ist zu viel und zu starke UV-Strahlung.

„Bei Hautkrebs wird unterschieden zwischen dem Melanom, also dem ‚schwarzen Hautkrebs‘, sowie Basalzellkarzinom und Plattenepithelkarzinom, umgangssprachlich auch ‚weißer Hautkrebs‘ genannt“, erklärt Susanne Schleicher, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Der ‚schwarze Hautkrebs‘ geht von den pigmentbildenden Zellen, den Melanozyten, aus und kann bereits in jungen Jahren auftreten. Der ‚helle Hautkrebs‘ tritt typischerweise erst im höheren Lebensalter auf.“ Insgesamt zeigt sich ein deutlicher Anstieg der Erkrankungen. „Die Häufigkeit beider Krebsarten ist in den letzten drei Jahrzehnten steil angestiegen“, so Schleicher. Im Alb-Donau-Kreis wurden im Jahr 2024 insgesamt 328 Hautkrebsfälle registriert, darunter 50 Fälle von schwarzem Hautkrebs (Melanom). Im Jahr 2020 waren es noch 290 Hautkrebsdiagnosen, darunter 53 Melanome. Insgesamt stieg die Zahl der Hautkrebsdiagnosen im Alb-Donau-Kreis seit 2020 durchschnittlich um 3,82 Prozent pro Jahr. Beim schwarzen Hautkrebs lag der jährliche Anstieg im selben Zeitraum bei durchschnittlich 2,52 Prozent. Im Stadtkreis Ulm zeigt sich dagegen eine leicht rückläufige Entwicklung. Die Zahl der Hautkrebsfälle sank seit 2020 im Schnitt um 0,55 Prozent pro Jahr – von 137 Fällen im Jahr 2020 auf 133 Fälle im Jahr 2024. Auch beim schwarzen Hautkrebs war ein Rückgang zu verzeichnen: Die Zahl der Melanome sank im selben Zeitraum von 23 auf 21 Fälle, was einem durchschnittlichen jährlichen Rückgang von 5,35 Prozent entspricht.

UV-Strahlung als zentraler Risikofaktor

Neben dem individuellen Hauttyp gilt vor allem UV-Strahlung als entscheidender Risikofaktor für die Entstehung von Hautkrebs. Sonnenbrände und übermäßige Belastung durch UV-Strahlung in jungen Jahren erhöhen das Risiko für Hautkrebs im späteren Leben. Daher kommt dem konsequenten Sonnenschutz von Kindern eine besondere Bedeutung zu. Verstärkt wird diese Entwicklung durch den Klimawandel, der zu mehr Sonnenstunden und einer höheren UV-Strahlenbelastung führt. Gleichzeitig halten sich Menschen bei warmen Temperaturen häufiger und länger im Freien auf. Um das persönliche Risiko zu senken, sollte daher intensive Sonneneinstrahlung gemieden und bevorzugt der Schatten aufgesucht werden, vor allem in der Nähe stark reflektierender Oberflächen wie Wasser oder Schnee. Schützende Kleidung, eine Kopfbedeckung sowie Sonnenschutzmittel für unbedeckte Hautstellen, einschließlich der Lippen, tragen zusätzlich zum Schutz bei. Auch die Augen sollten durch zertifizierte Sonnenbrillen geschützt werden. Auf den Besuch von Solarien sollte grundsätzlich verzichtet werden.



Sozialverband

Sozialverband VdK: „Soziale Maßnahmen im Koalitionsvertrag dürfen keine Lippenbekenntnisse bleiben!“

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg begrüßt den vorgestellten Koalitionsvertrag, insbesondere die Erhöhung der Mittel für den sozialen Wohnungsbau, das geplante verpflichtende beitragsfreie letzte Kindergartenjahr und das Bekenntnis zur perso-

nenzentrierten Eingliederungshilfe, kritisiert jedoch die deutlich unzureichende Verankerung von Maßnahmen für eine bezahlbare Pflege, Barrierefreiheit im Gesundheitswesen und den Hitzeschutz. „Wirtschaft stärken, Zusammenhalt sichern, das Land zum Motor für Wohlstand in Deutschland zu machen: Das sind die Kernziele des neuen Koalitionsvertrags und ganz ohne Frage: Das ist die Hauptaufgabe der nächsten Jahre. In diesem Zusammenhang geben wir immer wieder zu bedenken: Der starke Sozialstaat ist kein Kostenfaktor, sondern das Fundament für wirtschaftlichen Aufschwung und gesellschaftlichen Zusammenhalt, gerade in stürmischen Zeiten“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. „Schon heute ist Pflege für viele Menschen kaum noch bezahlbar, Menschen mit Behinderungen kämpfen um Teilhabe und gerade ältere und chronisch kranke Menschen leiden unter der zunehmenden Hitze: Das sind die Themen, die die Menschen in unserem Land bewegen. Die vorgesehenen Maßnahmen im Koalitionsvertrag dürfen keine Lippenbekenntnisse bleiben“, so Hotz. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die künftige Landesregierung auf: In der Pflege den Wiedereinstieg des Landes in die Investitionskostenförderung – Bürokratieabbau ist kein Allheilmittel, verbindliche Barrierefreiheit im gesamten Gesundheitswesen – von Arztpraxis

Neue VdK-Broschüre: Nachteilsausgleiche – mehr Klarheit im Alltag für Menschen mit Behinderungen

Zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen am 5. Mai 2026 hat der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. eine neue, umfassende Informationsbroschüre veröffentlicht: „Was steht mir zu? – Der VdK-Wegweiser für Menschen mit Behinderungen in Baden-Württemberg“. Die mehr als 50 Seiten starke Broschüre bietet einen kompakten und verständlichen Überblick über wichtige Nachteilsausgleiche – von steuerlichen Erleichterungen über Vergünstigungen im Nahverkehr bis hin zu Regelungen im Arbeitsleben. Sie richtet sich an Menschen mit Behinderungen, deren Angehörige sowie an alle, die sich mit den Themen Inklusion und Teilhabe beschäftigen. Wichtig: Nachteilsausgleiche sind keine Sonderrechte – sie schaffen faire Bedingungen für eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Gerade weil viele Regelungen komplex und schwer zu überblicken sind, schafft der Wegweiser Klarheit und zeigt konkret auf: Welche Ansprüche Menschen mit Behinderungen haben, welche Unterstützungsleistungen es gibt und wie und wo diese konkret beantragt werden können – speziell in Baden-Württemberg. Auf der Website des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg können Sie die Broschüre als barrierefreie PDF-Datei kostenlos herunterladen: <https://bw.vdk.de/medien/downloads/>

„Sparschwein der Nation“ – VdK-Statement zum Regierungsentwurf der geplanten Krankenkassenreform

„Über diesen Ende April beschlossenen Kabinettsentwurf zur Finanzreform der gesetzlichen Krankenversicherung können wir nur den Kopf schütteln. Da geht man ein kleines Schrittchen in die richtige Richtung und beteiligt sich als Bund mit 250 Millionen Euro mehr an der Finanzierung der Gesundheitsleistungen für die Bürgergeldbeziehenden. 12 Milliarden Euro im Jahr wären aber der tatsächliche Ausgleich. Im Gegenzug dazu wird der Bundeszuschuss, der genau der Ausgleich für diese sogenannten versicherungsfremden Leistungen sein soll, von 14,5 auf 12,5 Milliarden gekürzt. Er müsste korrekt bei 37,7 Milliarden Euro liegen. Die gesetzlich Versicherten zahlen also mit der Reform weitere 1,75

Milliarden an versicherungsfremden Leistungen mehr und sind wohl das Sparschwein der Nation. Das ist an Irrwitzigkeit kaum zu überbieten“, sagte Hans-Josef Hotz in seiner Presseerklärung. Der Sozialverband VdK mahnt den Bund seit Jahren an, die versicherungsfremden Leistungen endlich ordnungspolitisch korrekt aus Steuermitteln zu zahlen. In der gesetzlichen Krankenversicherung werden die gesamtgesellschaftlichen Aufgaben, die die GKV übernimmt, nicht kompensiert. Die Beitragszahlenden merken dies an den hohen Zusatzbeiträgen. Würde der Bund die gesamtgesellschaftlichen Kosten vollständig übernehmen und den Gesundheitsfonds infolgedessen mit 37,7 Milliarden Euro bezuschussen, könnte der Zusatzbeitrag nach VdK-Berechnungen (2025) um 2,2 Prozentpunkte gesenkt werden, also nahezu komplett.

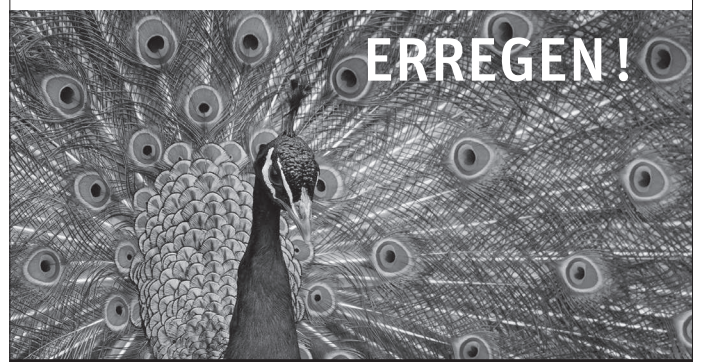
Ihre Stimme für mehr Patientensicherheit – Erfolgreiches Webportal für Versicherte zur Verbesserung der Versorgung

Auf dem Webportal <https://mehr-patientensicherheit.de/> können Versicherte über ihre persönlichen Erfahrungen aus der Gesundheitsversorgung berichten. Hieraus wiederum sollen Erkenntnisse für die Verbesserung der Versorgung gewonnen werden. Das Webportal stellen der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) und seine Mitgliedskassen TK, BARMER, DAK-Gesundheit, KKH, hkk, HEK bereit. Das Projekt startete bereits 2024 mit Unterstützung des Beauftragten der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten, Stefan Schwartz, MdB.

Über 1.800 Fälle wurden seither im Portal hinterlegt. In 60 Prozent der Berichte kam eine Patientin oder ein Patient zu Schaden, meist auf vermeidbare Weise. Diese Zwischenbilanz zeigt die große Relevanz des Themas. Daher haben die Ersatzkassen vereinbart, das Projekt bis mindestens Ende 2026 fortzuführen. Einträge werden vollständig anonym verarbeitet und von einem Team der Deutschen Gesellschaft für Patientensicherheit (DGPS) analysiert. Aus Berichten, die ein besonderes Lernpotenzial bieten, werden Fokusfälle abgeleitet und anschaulich aufbereitet. Einige werden auch als Kurzfilme oder Social-Media-Postings aufbereitet. Zudem bietet das Webportal konkrete „Tipps für Versicherte“.

AUFMERKSAMKEIT

ERREGEN!



NAK ■ VERLAG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de